

Kostenübernahme Kindertagesstätten

Tel: 08161/600-35411

Sprechzeiten:
Donnerstag 9-12 Uhr

SG54Kita-zuschuesse@kreis-fs.de



Landratsamt Freising
Landshuter Str. 31
85356 Freising

Antrag auf Übernahme/Erstattung der Elternbeiträge für...

(Krippe / Kindergarten / Hort)

gemäß § 90 i. V. §§ 22,22a Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

Liebe Eltern,

bitte beachten Sie ab 01.06.2026:

- Telefonisch sind wir ab sofort nur noch donnerstags von 9-12 Uhr unter der Telefonnummer 08161-60035411 erreichbar
- Bitte kontaktieren Sie uns ggf. schriftlich per Mail unter: SG54Kita-zuschuesse@kreis-fs.de
- Anträge oder Unterlagen schicken Sie bitte per Mail an: SG54Kita-zuschuesse@kreis-fs.de oder per Post an: Landratsamt Freising, Landshuter Str.31, 85356 Freising

Herzlichen Dank!

Ihr Team Zuschüsse zu Kindertageseinrichtungen

Kostenübernahme Kindertagesstätten

Tel: 08161/600-35411

Sprechzeiten:
Donnerstag 9-12 Uhr

SG54Kita-zuschuesse@kreis-fs.de



Landratsamt Freising
Landshuter Str. 31
85356 Freising

Antrag auf Übernahme/Erstattung der Elternbeiträge für...

(Krippe / Kindergarten / Hort)

gilt nicht für Ganztagschulen (OGS) oder Mittagsbetreuung

gemäß § 90 i. V. §§ 22,22a Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

☐ Erstantrag ☐ Folgeantrag

☐ ab dem Monat der Antragsstellung

☐ ab einem späteren Zeitpunkt und zwar ab: _____

Eingangsstempel

Der Antrag **ist vollständig** auszufüllen, zu unterschreiben und mit den erforderlichen Nachweisen **in Kopie** zu versehen.

Für den Besuch der...

☐ **Kinderkrippe** (ab 1 Jahr) ☐ **Kindergarten** (ab 3 Jahre) ☐ **Kinderhort** (ab Schulalter bis max. 14 Jahre)

☐ **einschl. der Kosten des Mittagessens**

Name und Anschrift der Einrichtung _____

Kind/er, für welche die Übernahme/der Erlass beantragt wird:

	1. Kind	2. Kind
Name		
Vorname		
Geburtsdatum		
Geschlecht	☐ weiblich ☐ männlich	☐ weiblich ☐ männlich
Anschrift		
Staatsangehörigkeit		
Sorgerecht	☐ Eltern gemeinsam ☐ allein erziehender Elternteil	☐ Eltern gemeinsam ☐ alleinerziehender Elternteil

Eltern des/der Kind/er

	Elternteil 1	Elternteil 2
Name		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Anschrift		
Geschlecht	☐ weiblich ☐ männlich	☐ weiblich ☐ männlich
Staatsangehörigkeit		
Familienstand	☐ ledig ☐ verheiratet ☐ sonstig _____	☐ ledig ☐ verheiratet ☐ sonstig _____
Telefon		

Weitere Personen im Haushalt des Antragstellers (weitere Kinder, Lebenspartner etc.)

Name, Vorname	Geb. Datum	Beruf/Schule	Art u. Höhe des Einkommens

Weitere Kinder außerhalb des Haushalts des Antragstellers (für die Unterhalt zu zahlen ist)

Name, Vorname	Geb. Datum	Anschrift	monatlicher Unterhalt

Angaben der wirtschaftlichen Verhältnisse:

Bei Bezug von Kinderzuschlag, Wohngeld oder Bürgergeld sind diese Bescheide ausreichend!

(bei Alleinerziehenden Angaben nur von dem Elternteil, bei dem das Kind lebt)		Elternteil 1	Elternteil 2
Einkommen ☐ (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	Betrag mtl. NETTO (Euro)	Betrag mtl. NETTO (Euro)
☐ Arbeitslosengeld I	Bescheid der Arbeitsagentur		
☐ Bürgergeld	Bescheid des Jobcenters		
☐ Kinderbetreuungsgeld (während Eingliederungsmaßnahme in das Erwerbsleben / Umschulung)	Bescheid der Arbeitsagentur bzw. des Jobcenters		
☐ Arbeitsverdienst (auch geringfügige Beschäftigung)	Nettogehaltsabrechnungen der letzten 12 Monate		
☐ Arbeitssuchend	Bescheinigung der Arbeitsagentur	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
☐ Geplante Arbeitsaufnahme	Nachweise/Arbeitsvertrag	☐ ja, ab: _____ ☐ nein	☐ ja, ab: _____ ☐ nein
☐ Einkommensteuerrückerstattung	aktuellen Einkommensteuerbescheid		
☐ Elterngeld	Bewilligungsbescheid		
☐ Selbständige Tätigkeit	Einnahmenüberschussrechnung oder Gewinn- & Verlustbescheinigung sowie Einkommensteuerbescheid des vorhergehenden Jahres		
☐ Kindergeld für _____ Kinder	Kontoauszug		
☐ Familiengeld	Bewilligungsbescheid		
☐ Kinderzuschlag	Bescheid der Familienkasse		
☐ Unterhaltsvorschussleistungen	Kontoauszug oder Bescheid		
☐ Kindesunterhalt	Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung		
☐ Ehegattenunterhalt	Kontoauszug oder Unterhaltsvereinbarung		
☐ Wohngeld/Lastenzuschuss	Bescheid der Wohngeldstelle		
☐ Grundsicherung	Bescheid des Sozialamtes		
☐ Rente/Pension	Rentenbescheid		
☐ Krankengeld	Bescheid der Krankenkasse		
☐ Mieteinnahmen	Mietvertrag + Lasten für Wohnung		
☐ Sonstiges (z.B. Bafög, Berufsausbildungsbeihilfe etc.)	Bescheid		

		Elternteil 1	Elternteil 2
Sonstiges ☐ (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	seit:	seit:
☐ Student	Immatrikulationsbescheinigung		
☐ Schüler	Schulbescheinigung		
☐ Asylbewerber	aktueller Leistungsbescheid		

		Elternteil 1	Elternteil 2
Ausgaben für Unterkunft ☐ (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	Betrag mtl. (Euro)	Betrag mtl. (Euro)
☐ Miete (Es werden nur Kaltmiete + umlagefähige Nebenkosten anerkannt; nicht Heizung, Warmwasser / Strom!)	Mietvertrag + Nebenkosten -Abrechnung des Vermieters		
☐ Wohnfläche		_____ m ²	
☐ Zinsbelastung für Eigenheim	Darlehensvertrag/letzter Jahreskontoauszug		
☐ Grundsteuer	Bescheid der Gemeinde		
☐ Müllgebühren	Gebührenbescheid		
☐ Wasser/Kanal	Jahresverbrauchsabrechnung		
☐ Kaminkehrer	Gebührenbescheid		
☐ Gebäudeversicherungen (z.B. Brand-, Glas-, Sturm- Hagelvers.)	Letzte Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft		

		Elternteil 1	Elternteil 2
Versicherungen ☐ (zutreffendes ankreuzen)	Vorzulegende Nachweise (in Kopie beifügen)	Betrag mtl. (Euro)	Betrag mtl. (Euro)
☐ Hausratversicherung	Jährliche Beitragsmitteilung der Versicherungsgesellschaft bzw. bei Neuabschluss Versicherungsschein (Kontoauszug ist nicht ausreichend!)		
☐ Private Haftpflichtversicherung			
☐ Unfallversicherung(en)			
☐ Rentenversicherung (z.B. Riesterrente)	z.B. kapitalbildende Versicherungen werden nicht anerkannt		
☐ Bei Selbständigen/Beamten/Landwirten oder Studenten: Altersvorsorge und/oder private Krankenversicherung	Versicherungsschein		

		Elternteil 1	Elternteil 2
Berufsbedingte Aufwendungen ☐ (zutreffendes ankreuzen)			
☐ Arbeitsmittel, Beiträge zu Berufsverbänden	Rechnungen, Kontoauszug		
☐ Für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte	a) mit PKW: Entfernung zwischen Wohnung und Arbeitsstelle (einfache Kilometer) b) öffentliche Verkehrsmittel (Fahrkarte) c) Kfz-Haftpflichtversicherung mtl.	a) _____ b) _____ c) _____	a) _____ b) _____ c) _____
☐ Schulden	Kfz-Kreditvertrag oder Bafög-Darlehen		

Hinweise:

- Der Antrag gilt längstens bis zum Ablauf des laufenden Beitragsjahres (31.08.). Bei weiterem Bedarf ist rechtzeitig vor Beginn des neuen Betreuungsjahres (01.09.) ein neuer Antrag zu stellen.
- Das Amt für Jugend und Familie Freising übernimmt die Kinderkrippenbeiträge erst ab dem 1. Geburtstag des Kindes und maximal für die Buchungszeitkategorie 4-5 Stunden täglich. Die Kindergartenbeiträge werden maximal für die Buchungszeit 5-6 Stunden täglich übernommen. Falls Sie die Betreuung für mehr als 4-5 bzw. 5 – 6 Stunden benötigen, bitten wir dies zu begründen.
- Krippenbeiträge für Kinder unter 1 Jahr werden grundsätzlich nur nach Prüfung der Notwendigkeit übernommen. Die Betreuung ist daher ebenfalls zu begründen
- Dem Antrag sind sämtliche erforderlichen Nachweise beizufügen. Unvollständige Anträge verzögern die Bearbeitung. **Erforderliche Unterlagen bitte in Kopie beifügen.**
- Die Überweisung des Beitrags erfolgt ausschließlich auf das Konto der Tageseinrichtung. Hierfür wird ein Abdruck des Bescheids an den Träger versandt. Die Kosten des Mittagessens werden gegen Nachweis der tatsächlich eingenommenen Mittagessen an die Einrichtung erstattet.
- Sie sind verpflichtet, Änderungen in den Einkommens- und Familienverhältnissen dem Amt für Jugend und Familie Freising mitzuteilen.
- Die Übernahme/Erstattung der Teilnahmebeiträge für Kindergarten-, Hort- und Krippengebühren sind befristet. Nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes sind nur Unterlagen im Amt für Jugend und Familie Freising einzureichen.
- Mittagsbetreuung kann **nicht** übernommen werden, da es sich nicht um eine Betreuungsform der Jugendhilfe, sondern um eine Einrichtung auf Grundlage des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes (Art. 31 BayEUG) handelt.
- **Einholung von Daten:** Notwendige personenbezogenen Daten können bei den zuständigen Stellen wie z.B. Sozialamt (Örtliche/Überörtliche Sozialhilfe, Wohngeldstelle), Beistandschaft, Amtsvormundschaft, Unterhaltsvorschusskasse, Familienkasse, Ausländeramt, Jobcenter und Einwohnermeldeamt im Zuge der Amtshilfe eingeholt werden
- Aufgrund einer Gesetzesänderung werden die Kosten des Mittagessens für Familien, welche Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung oder Kindergeldzuschlag beziehen, künftig im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes übernommen (**ausgenommen Hort**). Um die Übernahme der Essenskosten sicherzustellen, muss daher gleichzeitig ein Antrag bei der Sozialverwaltung im Landratsamt Freising gestellt werden.

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind und ich von den o. g. Hinweisen Kenntnis genommen habe. Ich weiß, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB strafbar sind und verfolgt werden können und zu Unrecht erhaltene Beiträge zurückgefordert werden.

Ort, Datum

Unterschrift der Elternteil 1

Unterschrift des Elternteil 2

Ergänzende Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Das Amt für Jugend und Familie Freising benötigt Ihre Daten, um Ihren Antrag auf Übernahme der Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen oder den Erlass des Kostenbeitrages für die Kindertagespflege gemäß § 90 i. V. §§ 22, 23 SGB VIII zu bearbeiten. Bei Nicht- oder unvollständiger Angabe der erforderlichen Daten kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange beim Amt für Jugend und Familie Freising gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Dauer der Leistungen erforderlich ist.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Kontaktdaten/Adressen

Verantwortlicher:

Landratsamt Freising
Amt für Jugend und Familie
Landshuter Str. 31
85356 Freising
Tel.: 08161/600-0
www.kreis-freising.de

(behördlicher) Datenschutzbeauftragter:

Hans Schönhofer
Landratsamt Freising
Landshuter Str. 31
85356 Freising
Tel.: 08161/600-260
E-Mail: datenschutz-lra@kreis-fs.de

Landesdatenschutzbeauftragter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstr. 18
80538 München
Tel.: 089/212672-0
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Sie können die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Anlage zum Antrag auf Übernahme von Teilnahmebeiträgen

für das Kind/die Kinder

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname

Geburtsdatum

Ich beantrage/Wir beantragen(n)

- ☐ die Übernahme der Kinderkrippenbeiträge bereits vor dem 1. Geburtstag
- ☐ die Übernahme der Kinderkrippenbeiträge, welche die Buchungszeitkategorie 4-5 Stunden täglich übersteigen
- ☐ die Übernahme der Kindergartenbeiträge, welche die Buchungszeitkategorie 5-6 Stunden täglich übersteigen
- ☐ die Übernahme der Hortbeiträge

aus folgenden Gründen:

Ort, Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Bitte lassen Sie die Betreuungszeiten von der Tageseinrichtung bestätigen.

Bestätigung der Kindertageseinrichtung

(Bitte durch den Träger sorgfältig und genau ausfüllen)

Das Kind _____, geb. _____
(Name, Vorname) (Geb. Dat.)

besucht seit/ab _____ unsere Einrichtung _____.
(Name der Einrichtung)

Für die u. g. Buchungszeit/Buchungszeiten ergibt/ergeben sich folgende monatliche Beträge:

Grundbetrag		tatsächlich gebucht							
☐ Krippe max. 4-5 Std.		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐ Kindergarten max. 5-6 Std.		2-3	3-4	4-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10
☐ Hort max. 3-4 Std.	_____ € (immer ausfüllen)	Std.	Std.	Std.	Std.	Std.	Std.	Std.	Std.
Getränkergeld	_____ €	_____ €							
Spielgeld	_____ €	_____ €							

Ferienbuchung ☐ JA ☐ NEIN ☐ monatlich ☐ pauschale in Höhe von: _____ €

Für das Kind wird ab _____ der **Elternbeitragszuschuss** (1. bis 3. Kindergartenjahr) nach Art. 23 Abs. 3 BayKiBiG durch den Freistaat Bayern in Höhe von 100,00 € mtl. gewährt.

Der Beitrag wird für ☐ 11 Kalendermonate erhoben (September - Juli)
☐ 12 Kalendermonate erhoben (September – August)

Das o. g. Kind nimmt **Mittagsverpflegung** teil.

☐ nein

☐ ja, Kosten: _____ € je Mahlzeit;

☐ ja, Pauschal: _____ € mtl. für wie viele Tage pro Woche: _____

Hinweis: Sollte Bürgergeld II nach SGB II, Wohngeld oder Kinderzuschlag zum Kindergeld bezogen werden, kann das Mittagessen nicht im Rahmen der Jugendhilfe vom Amt für Jugend und Familie übernommen werden. In diesem Fall, den Antragsteller an Bildung und Teilhabe (BUT) verweisen.

Bankverbindung des Trägers:

Name und Adresse des Trägers:	
Name der Bank:	
IBAN:	
BIC:	

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel des Trägers

**Kostenübernahme
Kindertagesstätten**

Tel: 08161/600-35411

Sprechzeiten:
Donnerstag 9-12 Uhr

SG54Kita-zuschuesse@kreis-fs.de



Landratsamt Freising
Landshuter Str. 31
85356 Freising

**Antrag auf Übernahme/Erstattung
der Elternbeiträge für...**

(Krippe / Kindergarten / Hort)

gemäß § 90 i. V. §§ 22,23 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

Bestätigung des Arbeitgebers über die täglichen Arbeitszeiten

(auszufüllen bei allen Anträgen)

Hiermit bestätigen wir, dass

Frau/Herr _____ geb. _____

bei uns	Montag	von.....	bis.....
	Dienstag	von.....	bis.....
	Mittwoch	von.....	bis.....
	Donnerstag	von.....	bis.....
	Freitag	von.....	bis.....
	Samstag	von.....	bis.....
	Sonntag	von.....	bis.....

beschäftigt ist.

Es handelt sich um ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis ☐ ja ☐ nein

Bei **Schichtdiensttätigkeit** muss eine durchschnittliche Arbeitszeit/Woche bzw. Arbeitszeit/Monat angegeben werden.

Darüber hinaus wird um Vorlage eines Schichtplans gebeten, woraus entsprechende Schichten, sowie Beginn und Ende der Schicht ersichtlich sind.

Arbeitsort (falls dieser vom Firmensitz des Arbeitgebers abweicht): _____

Ort, Datum, Firmenname, Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers

Zum Antrag für das Kind/die Kinder: (Bitte vom Erziehungsberechtigten ausfüllen)

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname

Geburtsdatum

Erklärung

zum Antrag auf Übernahme der Krippengebühren

für

(Name, Vorname, Geburtsdatum)

Wurde das bayerische Krippengeld beantragt?

☐ **JA**, am _____
(Bewilligungsbescheid, bzw. Ablehnungsbescheid ist vorzulegen.)

☐ **Nein**

Eine spätere Beantragung des Krippengeldes ist dem Amt für Jugend und Familie unverzüglich zu melden.

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind. Ich weiß, dass wissentlich falsche Angaben, oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB strafbar sind und verfolgt werden können und zu Unrecht erhaltene Beiträge zurückgefordert werden.

Ort, Datum

Unterschrift der Elternteil 1

Unterschrift des Elternteil 2